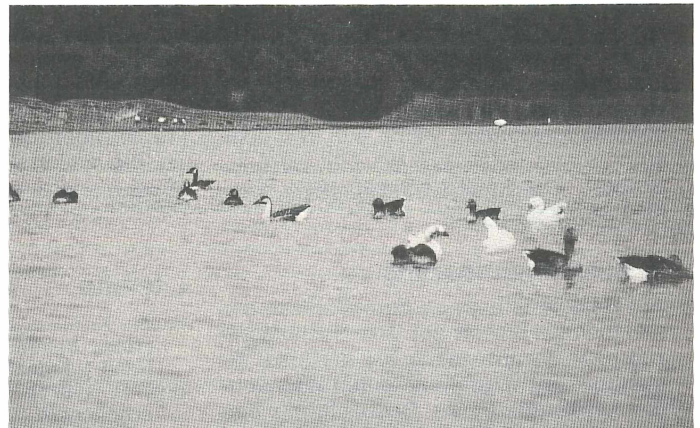
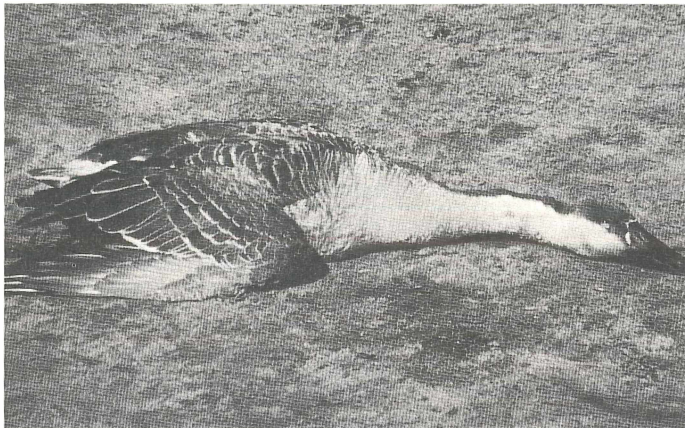


Aus der Inselstation des Instituts für Vogelforschung, »Vogelwarte Helgoland«

Von nichtheimischen Wildgänsen und Artbastarden am Dümmer (Niedersachsen)

Von H.A. Bruns*



Am Dümmer erlegte Schwanengans *Anser cygnoides* (links) und (rechts) ein gemischter Gänsetrupp auf den Dümmer-Klärteichen, darunter eine Schwanen- und eine Kanadagans sowie je ein Mischling Graugans x Hausgans und Graugans x Kanadagans (10.v.r.) Fotos: H.A. Bruns

Über das Vorkommen nichtheimischer Wildgansarten und Artbastarde am Dümmer in den Jahren 1962–1982 berichtete BRUNS (1982). Seitdem verstärkte sich das Vorkommen solcher Vögel, so daß hier die frühere Veröffentlichung ergänzt werden soll.

Am Dümmer brüten jährlich 50–100 BP Graugänse *Anser anser*, die hier vor 20 Jahren eingebürgert wurden. Starke Bestandsschwankungen zur Zug- und Überwinterungszeit (Febr. 1983 – 1230 Ex., LUDWIG), Ringfunde und die Beobachtung markierter Graugänse deuten auf die zeitweise Anwesenheit von Gänsen fremder Populationen hin.

Auch andere Anser-Arten treten alljährlich außerhalb der Brutzeit am See auf (Maximalwerte: Dez. 1982 – 5000 Bläßgänse *A. albifrons*, BELTING, MÄRZ 1985 – 2315 Saatgänse *A. fabalis*, HELBIG).

Diese ganzjährige Anwesenheit von Gänsen führt vermutlich zu einem verstärkten Anlocken entwichener Hausgänse und Zooflüchtlinge. Wie Beobachtungen auch aus anderen Teilen Europas zeigen, neigen solche nichtheimischen Gänsearten zur Bastardbildung mit den heimischen Arten (u. a. BORG 1962, GRAY 1958, NAGY 1950, RINGLEBEN 1959, SCHEIFLER 1981, VAUK u. KUSCHERT 1981).

Tab. 1 gibt am Dümmer aufgetretene Hausgänse und deren Mischlinge mit Graugänsen wider, Tab. 2 listet die nicht heimischen Gänsearten und Tab. 3 die dort festgestellten Gänse-Bastarde auf.

Diese Beobachtungen zeigen eine Zunahme von Hausgänsen, Gänse-Bastarden und »exotischen« Gänsearten am Dümmer. Soll die dort heimische Grauganspopulation rein erhalten bleiben, muß regulierend eingegriffen werden. Es ist deshalb ein Fang oder Abschuß von Vögeln zu fordern, die im Phaenotyp als Mischlinge zu erkennen sind. Eine solche Regulierung ist von ornithologisch kundigen Leuten durchzuführen und mit den Naturschutz- und Jagdbehörden abzusprechen.

Summary

On non-native feral geese and their hybrids on Dümmersee (Lower Sacony).

This paper continues an earlier one dealing with domestic and feral geese near Dümmersee (BRUNS 1982). Species recorded are: domestic geese and their offspring (tab. 1); non-native feral geese (tab. 2) as *Anser cygnoides*, *A. indicus*

and *Branta canadensis*, and hybrid geese (tab. 3).

Literatur

- AUGST, H.J. (1983): Die Bedeutung und Entwicklung des Dümmer als Lebensraum für Brut- und Gastvögel. – Schriftenreihe Naturschutz u. Landschaftspflege in Niedersachsen, Hannover 1983
- BEHNEN, C. (1979): Die Bedeutung des Dümmer als Wasservogelrastgebiet unter besonderer Berücksichtigung des Frühjahrszuges 1979. – Staatsexamenarbeit Zool. Inst. Tierärztl. Hochsch. Hannover
- BELTING, H. u. A. HELBIG (1984): Ornithologischer Jahresbericht 1984 für das Dümmergebiet. – (unveröff. Ms. Mellumrat)
- BORG, H. (1962): Bastarder mellan grågås och kanadagås i Västmanland. – Vår Fågelvärld 21: 305–307
- BRUNS, H.A. (1982): Über das Auftreten von nichtheimischen Wildgansarten und Artbastarden am Dümmer (Niedersachsen) seit Beginn der Grauganseinbürgerung. – Seevögel 3: 92–93

Tab. 1: Am Dümmer beobachtete Hausgänse und deren Mischlinge
Observed domestic geese and their offspring

1964–1968	ca. 20 Ex. (BRUNS 1982)
Aug./Sept. 1978	5 Ex. (STIERLE 1978)
22.10.1978	1 Ex. (MARKUS)
Herbst 1979 bis Frühjahr 1980	3 Ex. (BRUNS 1982)
Februar 1981	4 Ex. (BRUNS 1982)
10. 4. 1981	1 Ex. (BERNHOLD)
5. 12. 1981	1 Ex. (BUSSE)
Jan.–Juni 1983	1 Ex. (RÜSCHENDORF 1983 u. a.)
17. 12. 1983–2. 4. 1984	2 – 6 Ex. (BELTING u. a.)
21. 10. 1984	1 Ex. (BELTING und HELBIG 1984)

* Herrn Dr. G. Vauk zum 60. Geburtstag am 5. 10. 1985 gewidmet.

Tab. 2: Am Dümmer beobachtete nichtheimische Gänsearten
Records of non-native feral geese

Schwanengans (<i>Anser cygnoides</i>):	
Frühj. 1979 (bis Mai)	1 Ex. (AUGST 1983, BRUNS 1982)
Frühj. 1980 (bis Mai)	1–2 Ex. (AUGST 1983 u. a.)
April/Mai 1981	1 Ex. (BERNHOLD, MARKUS)
18.5.–12.7.1982	1 Ex. (BRUNS u. LUDWIG 1982)
12.8.–23.8.1982	1 Ex. (BRUNS u. LUDWIG 1982); das Tier wurde am 23. 8. erlegt.
27.1. u. 3.3.1985	1 Ex. (MARKUS)
Streifengans (<i>Anser indicus</i>):	
April/Mai 1974	2 Ex. (QUERNER 1974)
12.11.1978	1 Ex. (STEFENER)
Jan.–Juni 1979	1 Ex. (SACK 1979 u. a.)
Nov. 1979–Nov. 1980	1 Ex. (HAUERTMANN u. RATH 1980 u. a.)
Mai 1981	2 Ex. (BERNHOLD)
25.4.–26.6.1984	1 Ex. (BELTING u. HELBIG 1984)
Kanadagans (<i>Branta canadensis</i>):	
Seit dem Herbst 1978 sind nahezu ganzjährig einzelne, halbzahme Parkvögel am See. In kalten Wintern kann das Vorkommen dieser Art aber durch Zuzug vermutlich schwedischer Populationen ansteigen (z. B.: 10.3.1979 – 44 Ex., BEHNEN 1979; 25.2.1982 – 28 Ex., BRUNS u. LUDWIG 1982). Drei Mischbruten Kanadagans x Graugans fanden am Dümmer statt: 1980 (u. a. HAUERTMANN u. RATH 1980, BRUNS 1982 gibt irrtümlich 1981 als Brutjahr an); 1984 an den »Dammer-Klärteichen« (10 km nordwestlich des Dümmer, BELTING);	
1985 25. Mai	1 Mischpaar mit 3 Jungen (LUDWIG)

Tab. 3: Am Dümmer beobachtete Gänse-Bastarde
Records of hybrid geese

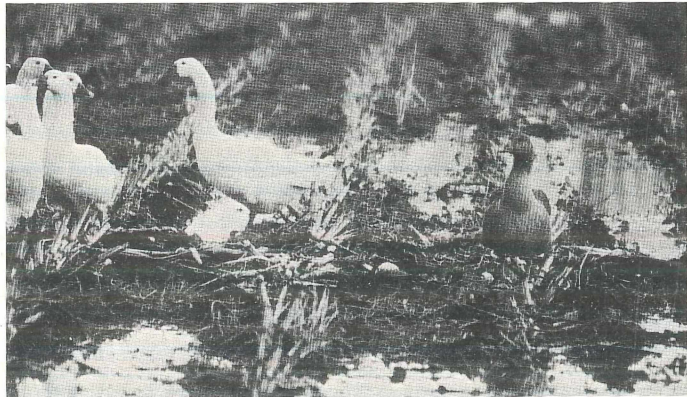
Streifengans x Hausgansmischling:	
18.4.1984	1 Ex. (HELBIG)
Graugans x Streifengansmischling:	
April 1974	1 Ex. (QUERNER 1974)
Frühj. 1979–8.12.1981	1 Ex. (KAMMERHAHL)
23.5.1981	2 Ex. (BECKER)
Jan.–April 1983	1 Ex. (RÜSCHENDORF 1983)
Graugans x Kanadagansmischling:	
Ein Mischling, vermutlich aus der Brut 1980, wechselt regelmäßig zwischen dem Dümmer und den »Dammer-Klärteichen«.	
16.2.–2.3.1985	6 Ex. (BELTING)
Nonnengans (<i>Branta leucopsis</i>) x Kanadagansmischling:	
28.12.1980	2 Ex. (MARKUS)
29.6.1984 bis mind. 28.3.1985	1 Ex. (BELTING, HELBIG u. a.)



Mischling Nonnen- x Kanadagans am Dümmer,
Sommer 1984 Foto: A. Helbig

BRUNS, H.A. u. J. LUDWIG (1982): Avifaunistische Bestandserfassung im Europareservat »Dümmer« vom 1.10.1981 bis 18.9.1982. – (unveröff. Ms. Mellumrat)
GRAY, A.P. (1958): Bird Hybrids. – Technical Communication No. 13 of the Commonwealth Bureau of Animal Breeding and Genetics Edinburgh
HAUERTMANN, J., u. R. RATH (1980): Avifaunistische Erfassung im Naturschutzgebiet und Europareservat »Dümmer« und »Hohe Sieben« vom 21.4. bis 15.9.1980. – (unveröff. Ms. Mellumrat)
NAGY, E. (1950): Über Gänsebastarde – Syllogomena Biologica (Festschrift O. Kleinschmidt), Leipzig u. Wittenberg: 256–266
QUERNER, U. (1974): Abschlußbericht über die Zeit als Naturschutzwart im NSG Dümmer 18.4. bis 27.6.1974. – (unveröff. Ms. Mellumrat)
RINGLEBEN, H. (1959): Die Wildgänse Europas. – A. Ziemsen Verlag, Wittenberg-Lutherstadt, Neue Brehm Bücherei Nr. 352
RÜSCHENDORF, A. (1983): Avifaunistische Bestandserfassung im Europareservat »Dümmer« vom 1.6.–15.9.1983. – (unveröff. Ms. Mellumrat)
SCHEIFLER, H. (1981): Wird aus der Schneegans ein neues Hausgeflügel und ein Federwild unserer Breiten? – Falke 28: 89–91
SACK, H. J. (1979): Naturschutzgebiete am Dümmer. Bericht für den Zeitraum 1.5. bis 9.6.1979. – (unveröff. Ms. Mellumrat)
STIERLE, K.H. (1978): Dümmer – Abschlußbericht für die Zeit vom 29.8. bis 18.9.1978. – (unveröff. Ms. Mellumrat)
VAUK, G. u. H. KUSCHERT (1981): Die Schneegans (*Anser caerulescens* ssp.) Brutvogel im Großen Plöner See (Schlesw.-Holstein). – Seevögel 2: 61–62

Anschrift des Verfassers:
Holger A. Bruns
Eickenfeldweg 5
2733 Tarmstedt



Hausgänse zusammen mit Graugans (Foto links, H.A. Bruns); Graugans, Kanadagans und vorn ein Mischling Streifen- x Hausgans (Foto: A. Helbig)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 1985

Band/Volume: [6_SB_1985](#)

Autor(en)/Author(s): Bruns Holger A.

Artikel/Article: [Von nichtheimischen Wildgänsen und Artbastarden am Dümmer \(Niedersachsen\) 176-177](#)